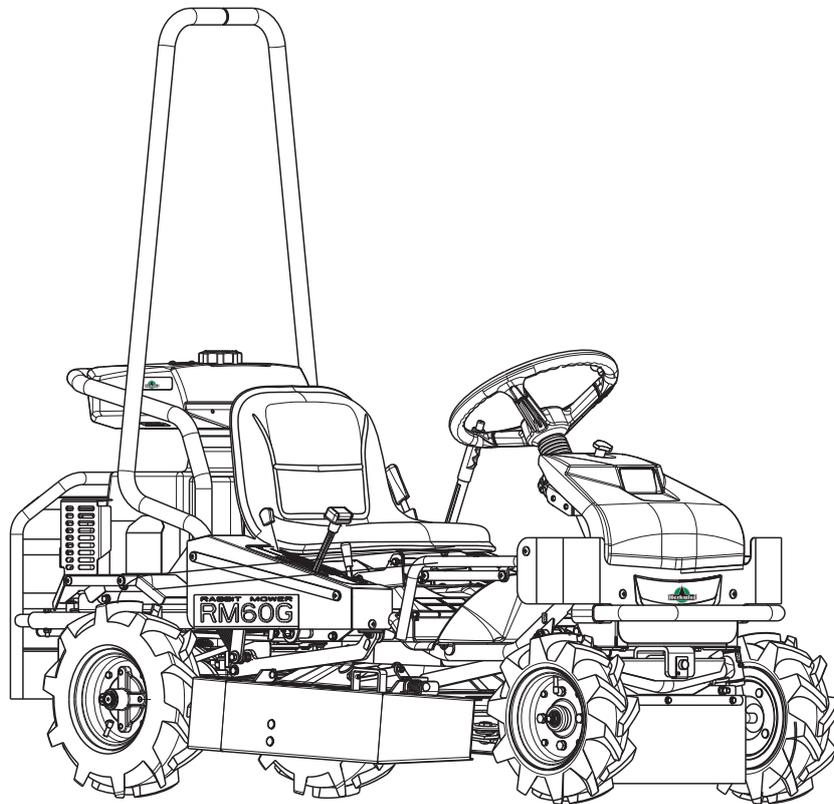
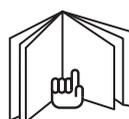


BEDIENUNGSANLEITUNG



Aufsitzgestrüppmäher – RM 60G/600



Vorwort

Sehr geehrter Kunde,

Sie haben sich für einen HERKULES Aufsitzgestrüppmäher – RM 60G/600 entschieden. Wir möchten uns bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Damit Sie lange Freude mit Ihrem Gerät haben, bitten wir Sie, die Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme sorgfältig durchzulesen. Machen Sie sich mit den Sicherheitsvorschriften und allen Bedienelementen vertraut, um ein störungsfreies Arbeiten zu gewährleisten.

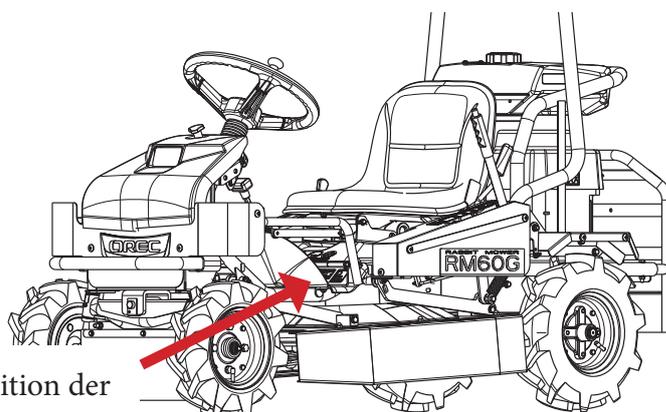
Der Herkules Aufsitzgestrüppmäher – RM 60G/600 darf nur unter Berücksichtigung der bestimmungsgemäßen Verwendung eingesetzt werden. Die bestimmungsgemäße Verwendung ist das Schneiden von niedrigem bis hin zu hohem Gras. Der Einsatz außerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung ist strengstens untersagt.

Position der Seriennummern

Modell: RM 60G/600

Seriennummer:RF

Kaufdatum:

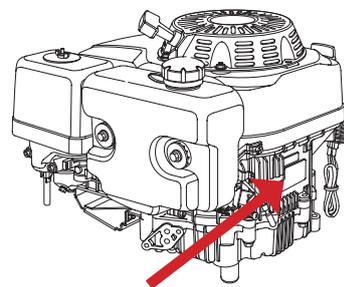


Position der
Seriennummer
des Traktors

Modell: GXV390RT1

Typ: DAE4

Seriennummer:



Position der
Seriennummer
des Motors
GXV390RT1 DAE4

Typenschild

Erklärung zum Typenschild RM
60G/600

- A. Produktionsjahr
- B. Produktbezeichnung
- C. Seriennummer
- D. Leistung in KW
- E. Gewicht



Inhalt

Vorwort	2
Position der Seriennummern	2
Typenschild.	2
Inhalt	3
Technische Daten	3
Checkliste zur Übergabe	4
Sicherheitsvorschriften	5
Bauteile der Maschine	7
Sicherheitsaufkleber RM 60G/600	8
Sicherheitsaufkleber RM 60G/600 Fortsetzung.	9
Abmessungen der Maschine	10
Bedienelemente	11
Bedienung	15
Wartung, die durch den Bediener erfolgt	18
Wartungsübersicht	24
Störungen und Lösungen	25
Drehmomente in NM	25
CE-Konformitätserklärung RM 60G/600.	26
Vibrationen RM 60G/600	26
Garantie	27
Anmerkungen	27

Technische Daten

Modell	RM 60G/600		Luftgekühlter 1-Zylinder
Motor	Honda GXV390RT1 DAE4	Motortyp	4-Takt OHV Benzinmotor,
Leistung	7,5kw/10,2PS @ 3400U/min		vertikale Kurbelwelle,
Kraftstofftankinhalt	11l		Buchse aus Gusseisen
Motorölfüllmenge	1,1l	Bohrung x Hub	88 x 64 mm
Getriebe	Mechanisch	Hubraum	389 cm ³
Getriebeöl Füllmenge	1,1l	Verdichtung	7.7 : 1
Geschwindigkeit	1. G	Max. Netto-Drehmoment	24.2 Nm 2 500 min-1
	2,0		Zündsystem
	2,0		Zugstarter / Elektrostart
	3,2	Starter	
	5,3	Benzinverbrauch bei	2.5 l/h - 3 000 min-1
	7,9	Dauerleistung	
	2,2	Motor Maße (L x B x H)	430 x 385 x 410 mm
Reifengröße Hinten	400-7		
Reifengröße Vorne	3.50-7		
Schnittbreite (mm)	600		
Schnitthöhe (mm)	50 bis 100		
Gewicht (kg)	248		
Messergeschwindigkeit (U/min)	1487		
Länge (mm)	1835		
Breite (mm)	685		
Höhe (mm)	1610		
Höhe (mm) mit eingeklapptem Bügel	900		
Wendekreis (mm)	2200		

Checkliste zur Übergabe

Hinweise für den Fachhändler

Die Montage und erste Inbetriebnahme wird durch den HERKULES Fachhandelspartner durchgeführt. Auch hierbei sind die Bedienungsanleitung sowie sämtliche Sicherheitsvorschriften zu beachten. Vor Übergabe der Maschine müssen die folgenden Punkte überprüft werden.

Checkliste vor der Übergabe

- Der ordnungsgemäße Zustand aller Schutzeinrichtungen ist zu überprüfen.
- Alle Behälter mit Betriebsmitteln sind auf Dichtigkeit zu prüfen.
- Die Sicherheitsaufkleber sind auf Vollständigkeit und guten Zustand zu überprüfen. Defekte oder fehlende Sicherheitsaufkleber sind zu ersetzen.
- Alle Schraubverbindungen sind anhand der Drehmoment-Tabelle auf richtigen Sitz zu überprüfen.
- Alle Betriebsmittel und Schmierstoffe sind laut dieser Anleitung aufzufüllen und vor der Übergabe und der Inbetriebnahme zu überprüfen.
- Das Gerät muss vor der Übergabe einem vollständigen Probelauf mit Prüfung aller Funktionen und Bedienelemente unterzogen werden.

Checkliste bei der Übergabe

- Der Käufer ist in die regelmäßige Wartung der Maschine einzuweisen.
- Auf die Wichtigkeit der Schmierung ist hinzuweisen.
- Alle Sicherheitseinrichtungen müssen bei Übergabe erklärt werden.
- Die Bedienungsanleitung der Maschine und die des Motorenherstellers sind dem Käufer auszuhändigen.
- Der Käufer ist darauf hinzuweisen, dass vor Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung sowie die Bedienungsanleitung des Motorenherstellers gelesen und verstanden werden muss.

Sicherheitsvorschriften

Achtung

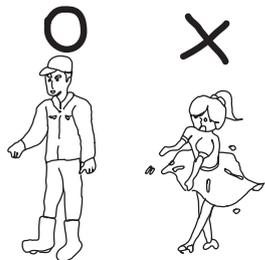
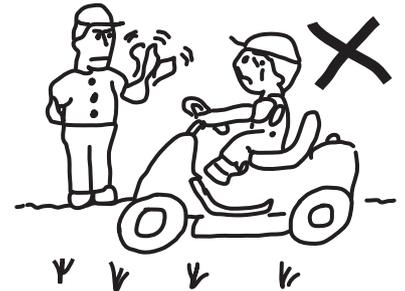
Einige Abbildungen in dieser Anleitung zeigen die Maschine ohne Schutzeinrichtungen. Verwenden Sie die Maschine niemals ohne Schutzeinrichtungen!

- Lernen Sie, wie Sie die Maschine im Notfall anhalten.
- Diese Bedienungsanleitung ist sorgfältig durchzulesen und sich mit deren Inhalt vertraut zu machen.
- Der Bediener haftet für Schäden Dritten gegenüber, die er mit dem Mäher verursacht.
- Vor dem Mähen müssen Fremdkörper von der zu mähenden Fläche entfernt werden; während des Mähens ist auf Fremdkörper zu achten.
- Lassen Sie niemanden die Maschine bedienen, der nicht die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden hat.
- Halten Sie Zuschauer fern von der Maschine, sie könnten durch herausgeschleuderte Gegenstände verletzt werden.



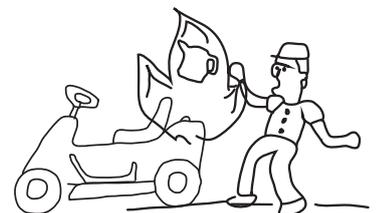
- Jugendliche unter 16 Jahren dürfen den Mäher nicht bedienen. Kinder sind beim Betrieb des Rasenmähers fernzuhalten.
- Tragen Sie keine lose Kleidung, sie könnte von beweglichen Teilen erfasst werden.
- Bei der Arbeit ist ein geeigneter, zugelassener Gehörschutz und ggf. weitere Schutzbekleidung, wie Augen- oder Gesichtsschutz, zu tragen.
- Verwenden Sie die Maschine nur bei Tageslicht oder bei ausreichender Beleuchtung.

- Überprüfen Sie die Sicherheitsaufkleber auf Vorhandensein und ihren Zustand.
- Überprüfen Sie den Zustand der Maschine vor jeder Verwendung.
- Überprüfen Sie das Vorhandensein und den Zustand sämtlicher Schutzeinrichtungen.

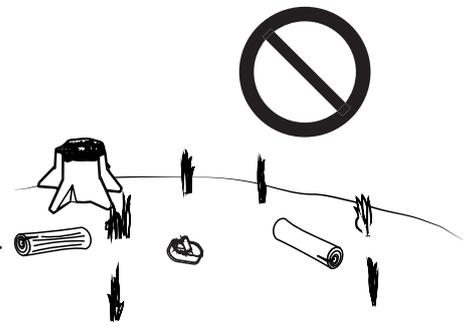


- Es ist strengstens untersagt, Personen oder Tiere mit der Maschine zu befördern.
- Überprüfen Sie, bevor Sie mit der Maschine rückwärts fahren, ob sich dahinter Personen befinden.
- Vermeiden Sie ruckartige Bremsmanöver, wenn Sie mit der Maschine an Hängen oder Steigungen arbeiten.
- Verwenden Sie die Maschine nicht auf abgestuftem Gelände.
- Reduzieren Sie vor Kurven oder Hängen die Geschwindigkeit, um nicht die Kontrolle über die Maschine zu verlieren.
- Seien Sie besonders vorsichtig bei angrenzenden Gräben.

- Vor jedem Eingriff an der Maschine, stoppen Sie die Maschine, ziehen Sie die Handbremse an und entfernen Sie den Zündschlüssel.
- Arbeiten Sie niemals unter der Maschine im ungesicherten Zustand.
- Wenn Sie am Hang arbeiten verwenden Sie die Maschine nur Hang auf- oder abwärts. Verwenden Sie die Maschine niemals quer zum Hang.
- Verwenden Sie die Maschine nicht bei unsicheren Böschungen, Löchern oder Felsen. Sie könnten während der Manöver oder des Transportes gefährlich sein.
- Seien Sie bei Hängen besonders vorsichtig.
- Halten Sie sich fern von Hochspannungsleitungen und Hindernissen. Ein Kontakt mit einer Hochspannungsleitung kann zu Stromschlägen und sogar zum Tode führen.
- Halten Sie die Maschine an Hängen vorsichtig an, um ein Kippen zu verhindern.
- Wenn Sie die Arbeit unterbrechen oder beenden, stoppen Sie den Motor, ziehen Sie die Handbremse an und entfernen Sie den Zündschlüssel.
- Verwenden Sie die Maschine nur, wenn Sie sich auf dem Fahrersitz befinden.



- Überprüfen Sie die Maschine vor jeder Verwendung auf sichtbare Undichtigkeiten und verwenden Sie die Maschine nicht, wenn Sie Undichtigkeiten feststellen.
- Die Maschine darf nur bis zu einem Neigungswinkel von 15° eingesetzt werden. Sturzgefahr!
- Kontrollieren Sie vor jedem Einsatz den sicheren Sitz des Messers. Die Befestigungsschrauben sind auf festen Sitz zu überprüfen. Sollte das Messer auf ein Hindernis gestoßen sein, ist eine fachmännische Untersuchung unbedingt erforderlich. Die Befestigungsschrauben des Messers sind bei jeder Wartung auszutauschen. Die Befestigungsschrauben des Messerbalkens sind mit Schraubensicherungsmasse „mittelfest“ einzusetzen.
- Zur Vermeidung einer Unwucht ist das Schneidwerkzeug gleichmäßig nachzuschleifen und auszuwuchten (Fachwerkstatt). Bei übermäßigen Vibrationen ist das Gerät sofort abzustellen und von einer Fachwerkstatt überprüfen zu lassen. Es dürfen nur Original - Ersatzteile montiert werden, die für den Mäher vorgesehen und mit dem Namen oder Zeichen des Herstellers gekennzeichnet sind.
- Die Motordrehzahl darf aus Sicherheitsgründen den laut Typenschild angegebenen Wert nicht übersteigen.
- Die örtlichen Bestimmungen der gesetzlich geregelten Einsatzzeiten sind einzuhalten.
- Kraftstoff nicht bei heißem Motor einfüllen. Darauf achten, dass kein Benzin verschüttet wird. Beim Umgang mit der Maschine nicht rauchen! Beim Umgang mit Kraftstoff ist besondere Sorgfalt geboten. Kraftstoff ist feuergefährlich (Rauchverbot). Verwenden Sie zum Eingießen einen Trichter. Füllen Sie den Kraftstoff nur im Freien bei abgestelltem Motor in den Benzintank. Vor der Aufbewahrung der Maschine in geschlossenen Räumen den Motor abkühlen lassen (Brandgefahr).



Freien bei abgestelltem Motor in den Benzintank. Vor der Aufbewahrung der Maschine in geschlossenen Räumen den Motor abkühlen lassen (Brandgefahr).

- Mäher mit Verbrennungsmotoren dürfen wegen der damit verbundenen Vergiftungsgefahr keinesfalls in geschlossenen Räumen in Betrieb genommen werden.
- Bei unsachgemäßer Handhabung der Maschine besteht Verletzungsgefahr durch das Schneidwerkzeug. Bei laufendem Motor unter keinen Umständen mit der Hand oder anderen Körperteilen unter den Rand des Mähergehäuses kommen.
- Um ein versehentliches Starten auszuschließen, ist es unabdingbar, dass der Zündkerzenstecker zu Reinigungs- sowie bei Wartungsarbeiten abgezogen ist.
- Transport: die Maschine darf nur mit abgeschaltetem Motor transportiert werden, das Messer muss stillstehen.

Bauteile der Maschine

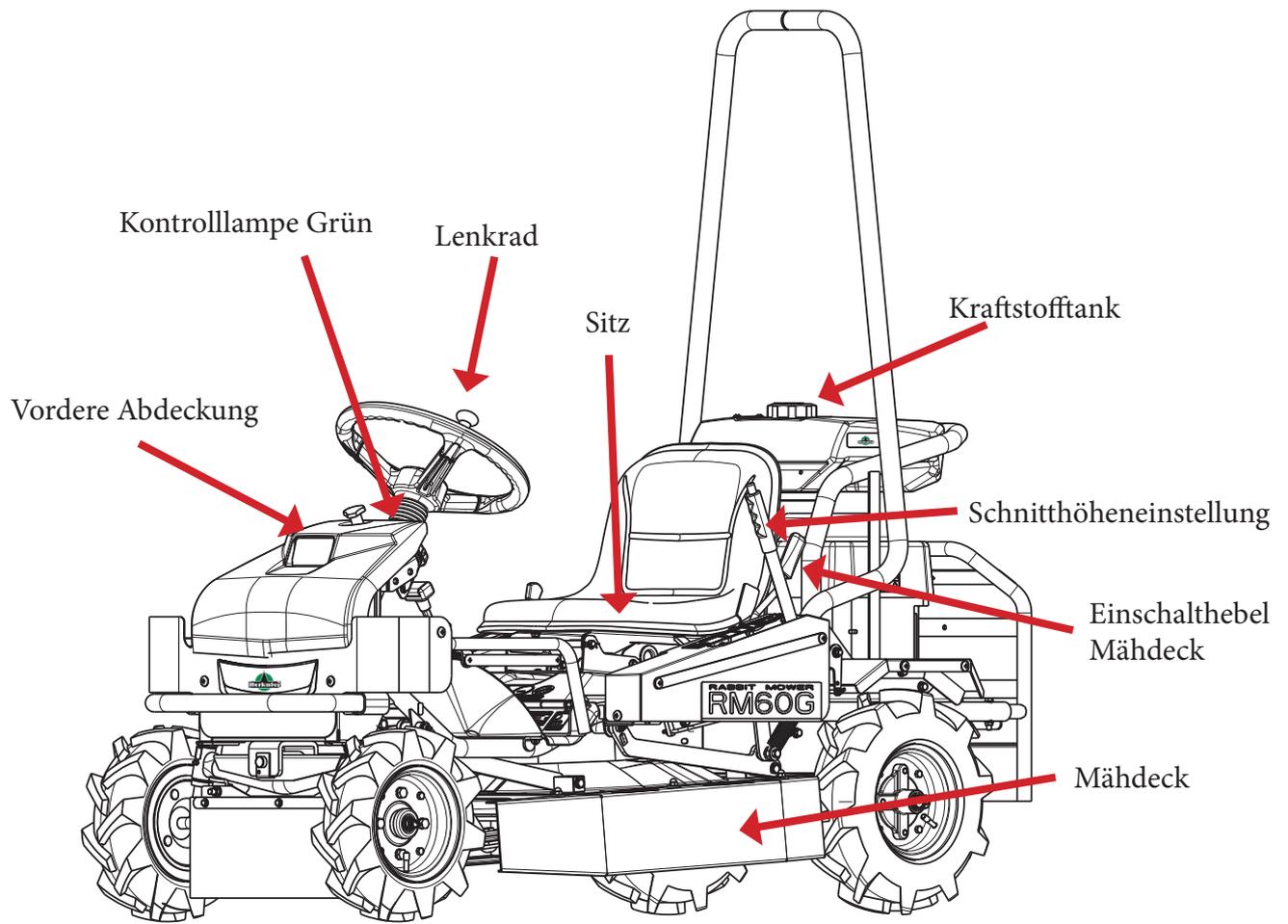


Abb. 1

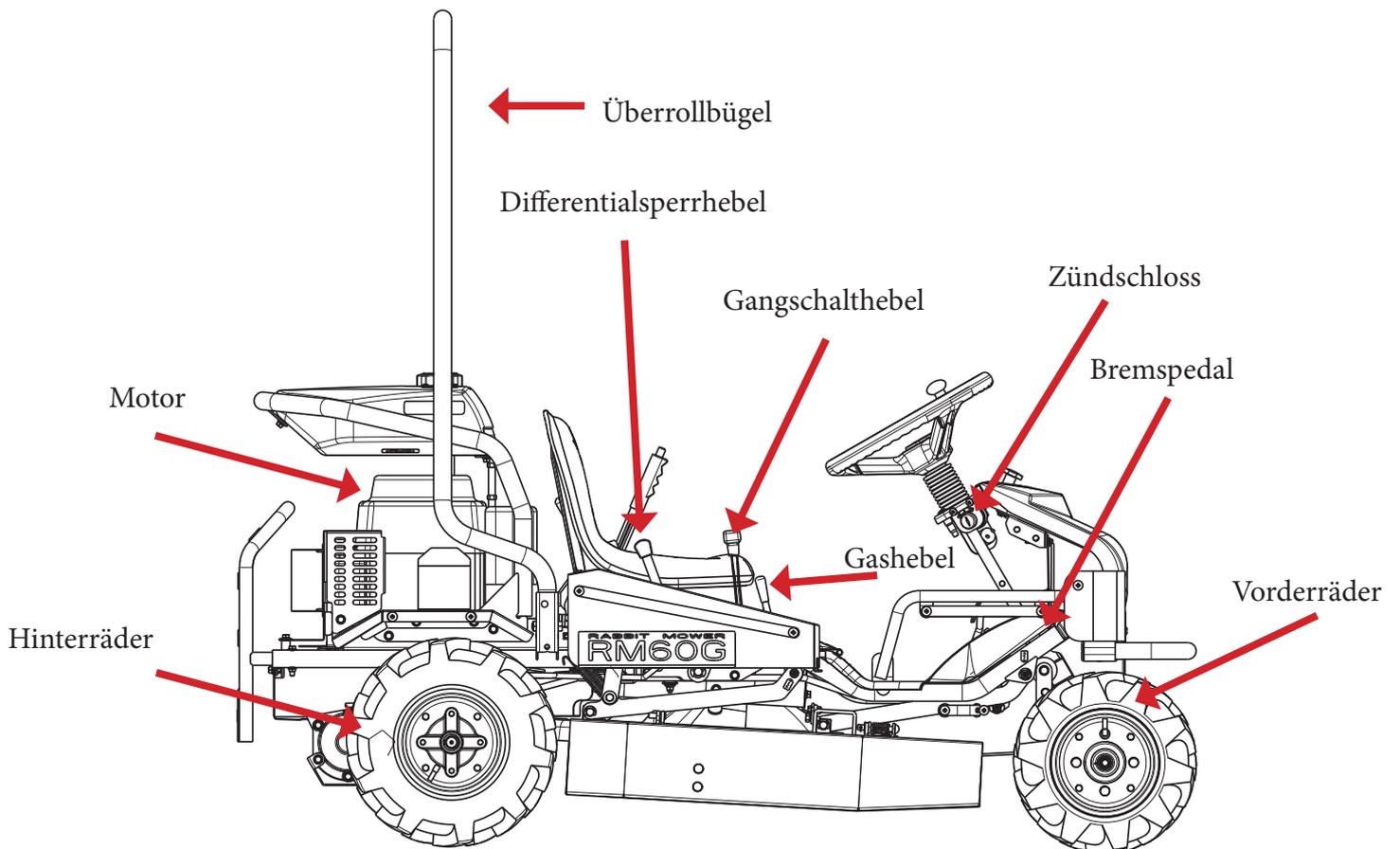
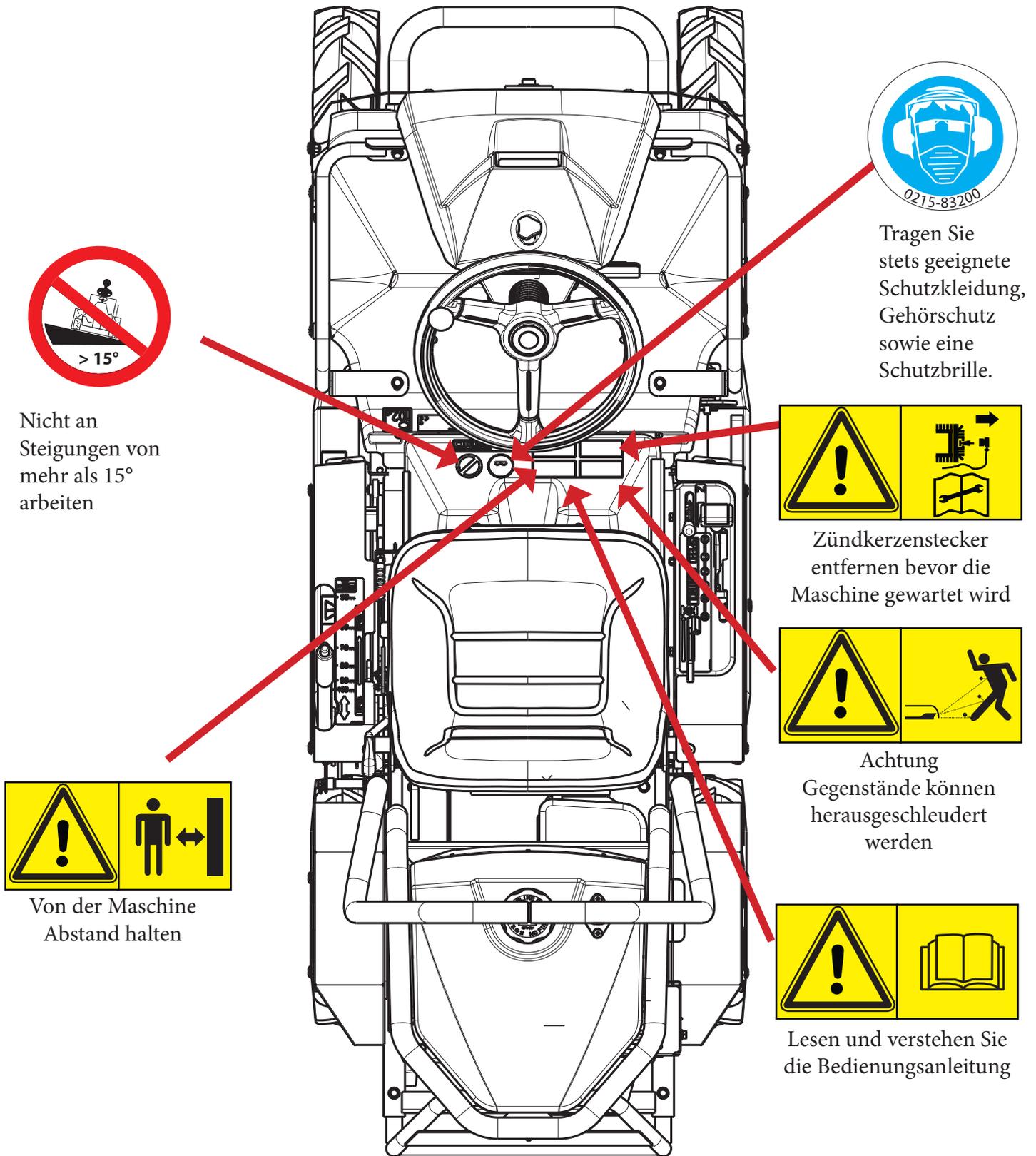


Abb. 2

Sicherheitsaufkleber RM 60G/600

Auf Ihrem HERKULES Aufsitzgestrüppmäher – RM 60G/600 sind Warn- und Gefahrenhinweise durch Piktogramme dargestellt. Bitte prägen Sie sich die Bedeutung der Piktogramme ein, sie dienen Ihrer Sicherheit. Sind diese Piktogramme beschädigt oder nicht mehr vorhanden, darf die Maschine nicht in Betrieb gesetzt werden. Beschädigte oder fehlende Piktogramme sind umgehend zu ersetzen.



Tragen Sie stets geeignete Schutzkleidung, Gehörschutz sowie eine Schutzbrille.



Nicht an Steigungen von mehr als 15° arbeiten



Zündkerzenstecker entfernen bevor die Maschine gewartet wird



Achtung Gegenstände können herausgeschleudert werden



Von der Maschine Abstand halten



Lesen und verstehen Sie die Bedienungsanleitung

Abb. 3



Vergiftungsgefahr. Das Abgassystem des Gerätes setzt giftige Gase frei. Den Motor niemals in geschlossenen Räumen starten.



Warnung vor feuergefährlichen Stoffen



Vorsicht vor heißen Oberflächen.
Auspuffteile nicht berühren.
Verbrennungsgefahr

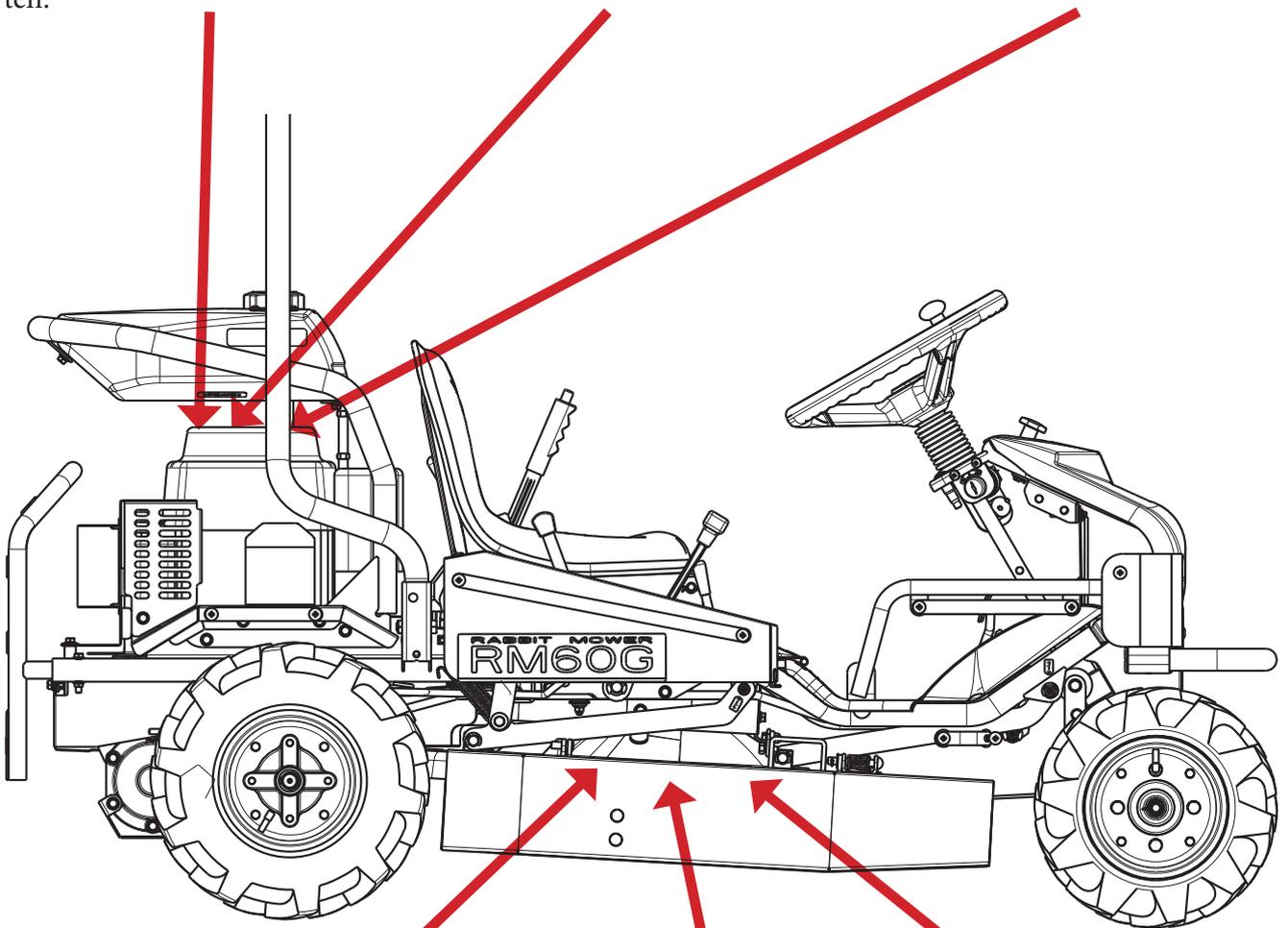


Abb. 4



Keine Füße oder Hände unter das Mähdeck!
Halten Sie Abstand von der Maschine!



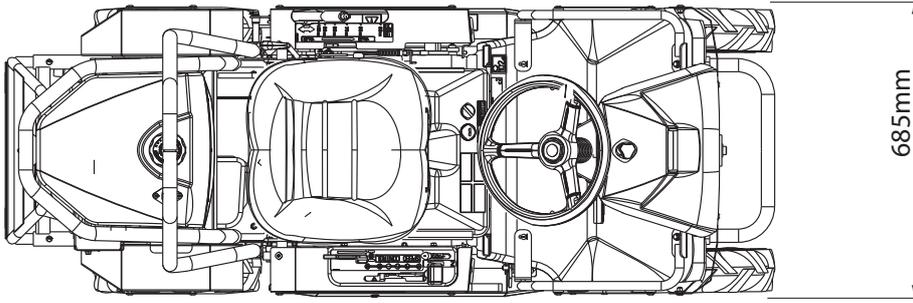
Von der Maschine Abstand halten



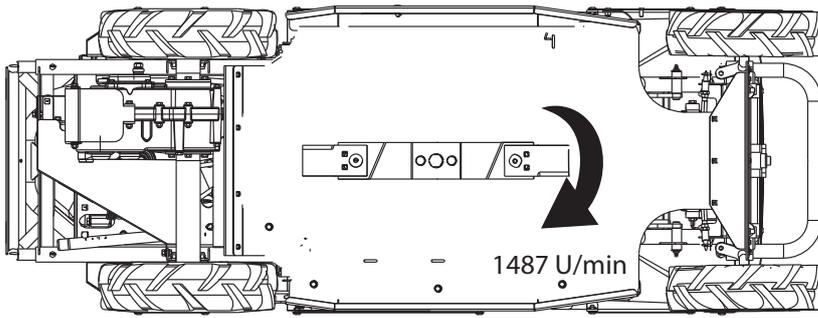
Achtung Keilriemenantrieb
Quetschgefahr

Abmessungen der Maschine

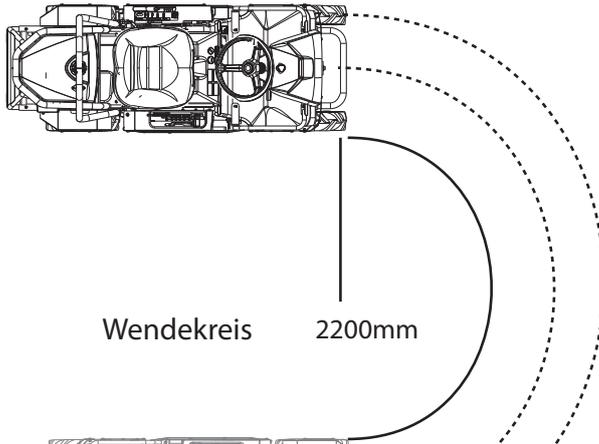
Ansicht von oben



Ansicht von unten

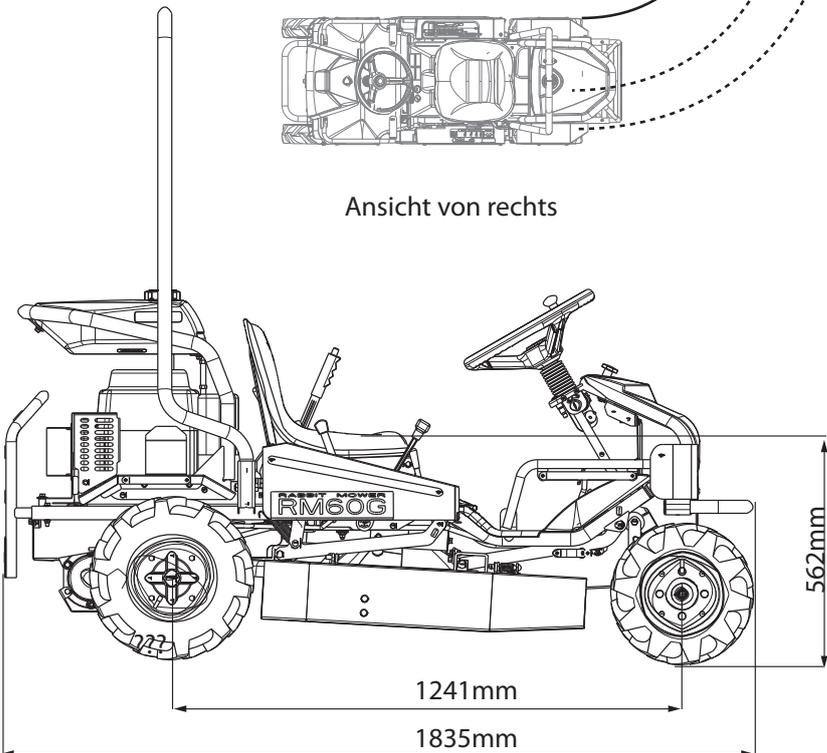


Motordrehzahl bei 3400 U/min

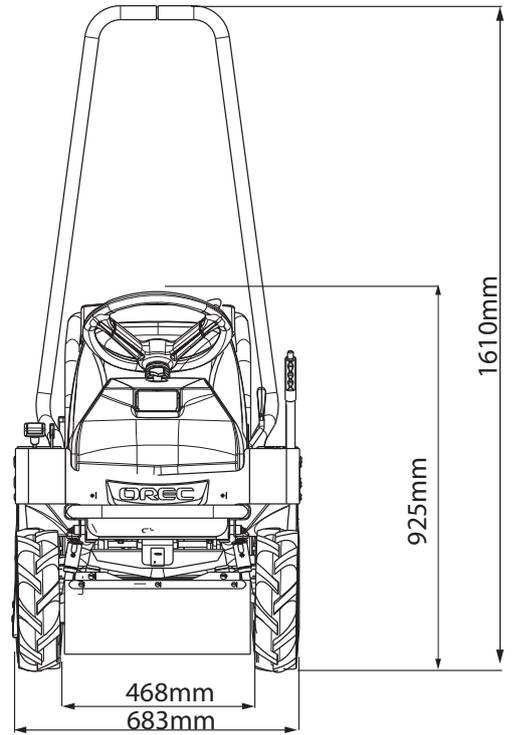


Wendekreis 2200mm

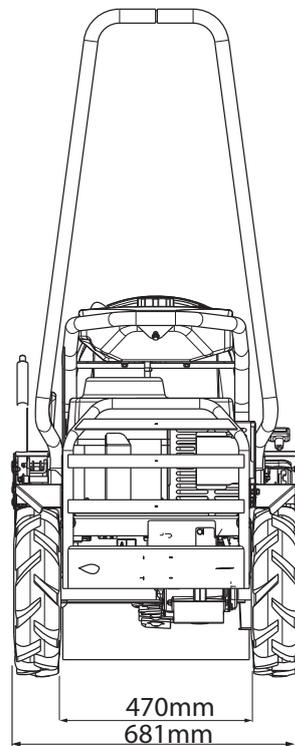
Ansicht von rechts



Ansicht von vorne



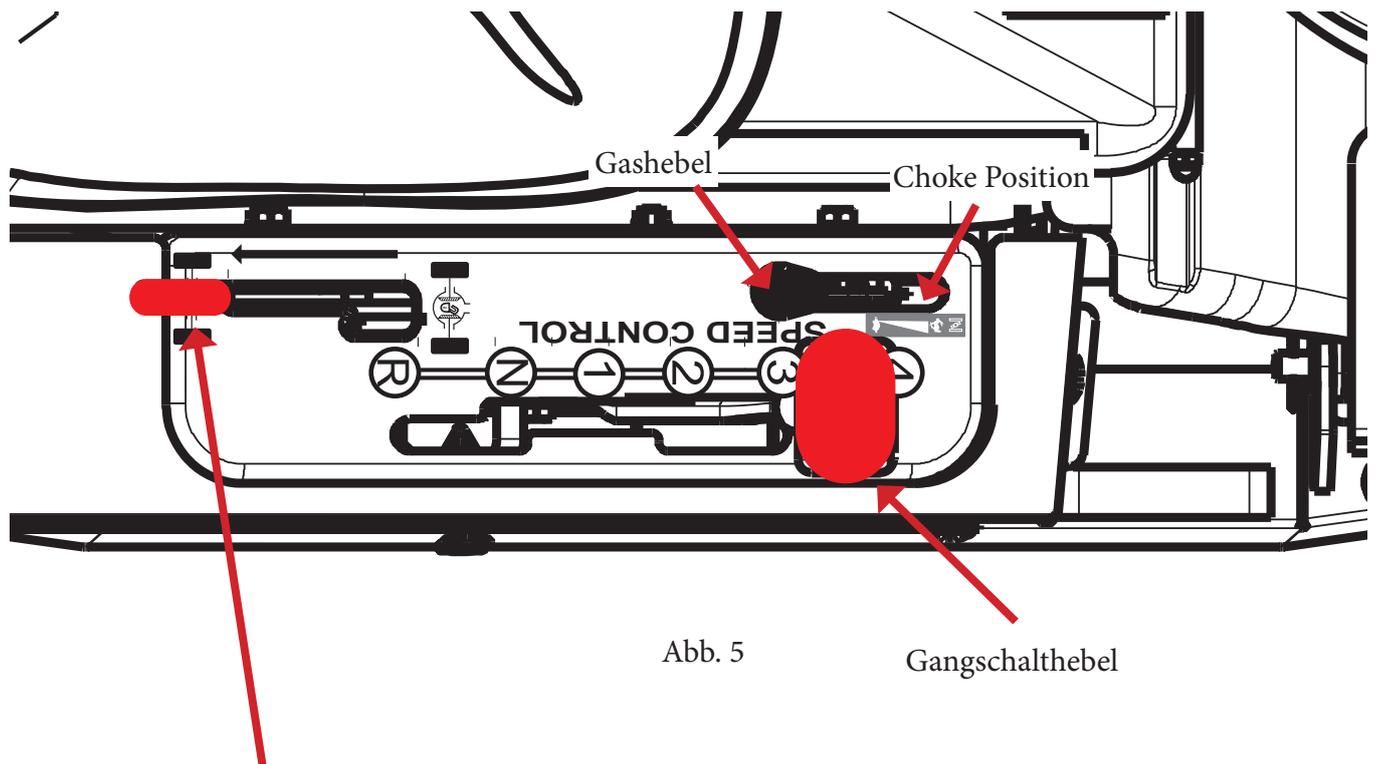
Ansicht von hinten



Gewicht



235kg



Differentialsperrhebel

Schalthebel

Mit dem Schalthebel können Sie zwischen 4 Vorwärtsgängen, einem Rückwärtsgang sowie der Leerlaufposition wählen. Beachten Sie bitte, dass vor dem Schalten in eine andere Schaltstufe die Maschine immer vollständig zum Stillstand kommen und das Bremspedal getreten werden muss.

Gashebel

Drücken Sie den Gashebel (Abb. 5) nach vorne, um die Drehzahl des Motors zu erhöhen. Ziehen Sie den Hebel zurück, um die Drehzahl des Motors zu verringern. Arbeiten Sie immer mit Vollgas.

Choke Position

Drücken Sie den Gashebel ganz nach vorne, wenn der Motor kalt ist. Wenn der Motor läuft, ziehen Sie den Hebel langsam wieder zurück bis der Motor auf Vollgas läuft. (Abb. 5)

Differentialsperre

Drücken Sie den Hebel nach vorne, um die Hinterräder 100% zu sperren. Verwenden Sie die Sperre nur bei rutschigem Untergrund. (Abb. 5)

Achtung

Aktivieren Sie den Differentialsperrhebel NICHT bei Kurvenfahrten, das Getriebe könnte beschädigt werden.

Bremspedal

Das Bremspedal (Abb. 6 Pos. 1) wird in Gefahrensituationen oder als Parkbremse verwendet. Wenn das Bremspedal getreten wird, springt der Schalthebel in seine Neutralstellung zurück. Um die Bremse zu arretieren, drücken Sie das Bremspedal (1) und schieben Sie den Arretierhebel (2) nach rechts. Um die Bremse zu lösen, drücken Sie das Bremspedal, so dass der Arretierhebel in seine Ausgangsposition zurück springt.

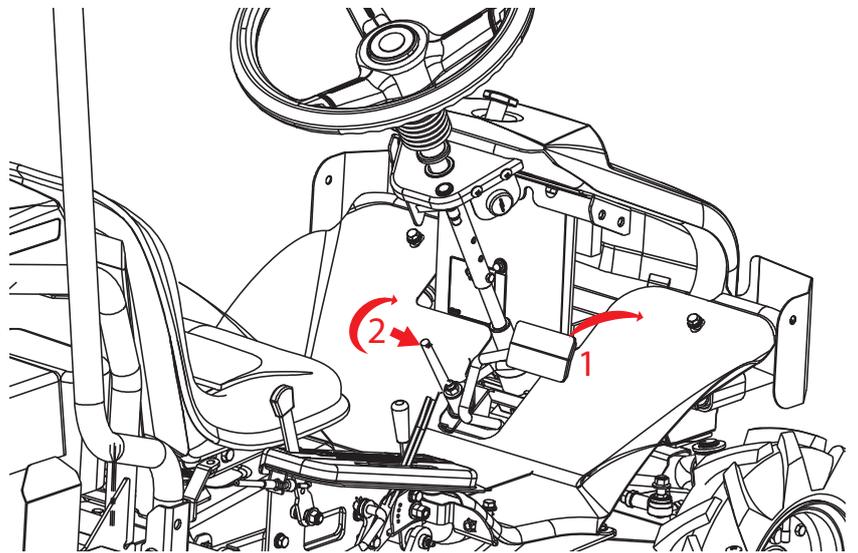


Abb. 6

Warnung

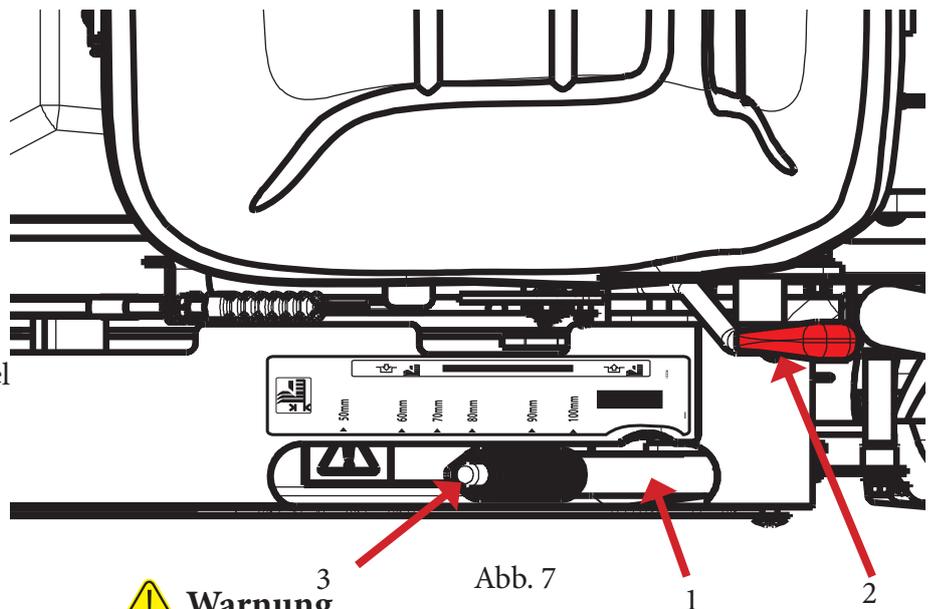
Parken Sie die Maschine nicht an Steigungen. Bewegen Sie nicht den Geschwindigkeitsregelhebel, wenn die Parkbremse arretiert ist, es könnte das Getriebe beschädigt werden. Wenn Sie die Maschine verlassen, prüfen Sie, ob die Parkbremse arretiert ist, das Messer abgeschaltet ist und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.

Warnung

Verwenden Sie das Bremspedal nur in Gefahrensituationen oder als Parkbremse. Wenn das Bremspedal mit hoher Geschwindigkeit getreten wird, stoppt die Maschine sofort.

Schnitthöheneinstellung

Die höchste Position ist die Transportposition. Die Schnitthöhe (Abb. 7 Pos. 1) ist stufenlos einstellbar. Drücken Sie den Verriegelungsknopf, Abb. 7 Pos. 3, um den Einstellhebel zu verstellen. Die Schnitthöhe ist hoch, wenn der Hebel oben ist. Die Schnitthöhe ist niedrig, wenn der Hebel unten ist.



Warnung

Wenn die Schnitthöhe in der untersten Position ist, benötigen Sie mehr Kraft beim Mähen. Das Risiko, dass die Maschine beim Aufmähen beschädigt wird, steigt.

Messereinschalthebel

Mit diesem Hebel (Abb. 7 Pos. 2) wird das Messer eingeschaltet. Wenn der Hebel nach vorne gedrückt wird, wird der Keilriemen gespannt und das Messer fängt an zu laufen. Der Hebel kann nur betätigt werden, wenn der Schnitthöheneinstellhebel (Abb. 7 Pos. 1) in Mähposition ist.

Warnung

Wenn Sie die Maschine verlassen, prüfen Sie, ob die Parkbremse arretiert und das Messer abgeschaltet ist und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.

Lenkrad

Mit dem Lenkrad bestimmen Sie die Fahrtrichtung der Maschine. Wenn Sie das Lenkrad nach rechts im Uhrzeigersinn drehen fährt die Maschine nach rechts. Wenn Sie das Lenkrad nach links gegen den Uhrzeigersinn drehen fährt die Maschine nach links. Das Lenkrad ist in der Höhe verstellbar. Lösen Sie die Schraube (Abb. 8 Pos. 1) und stellen Sie das Lenkrad passend in der Höhe ein, montieren Sie anschließend wieder die Schraube und ziehen Sie sie mit dem entsprechenden Drehmoment (siehe im Abschnitt Drehmoment) an.

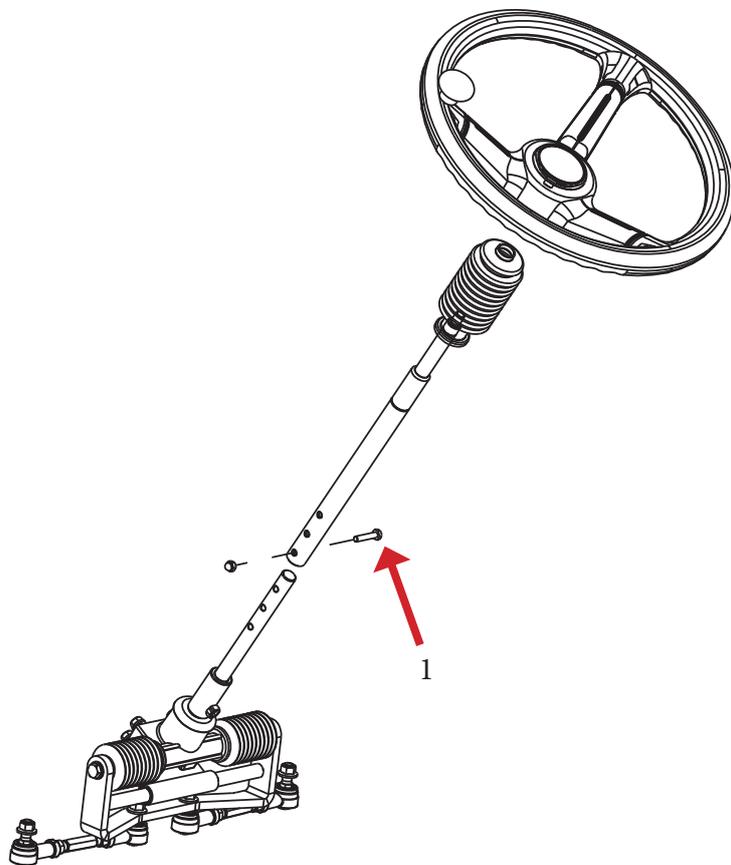


Abb. 8

Mähdeck Seitenabdeckungen

Die Seitenabdeckungen des Mähdecks sollten beim Transport der Maschine auf einen LKW oder Anhänger gelöst sein. Wenn mit der Maschine gemäht wird müssen die Seitenabdeckungen des Mähdecks mit Schrauben und Muttern gesichert sein.

Gefahr

Die seitlichen Schutzklappen müssen beim Mähen mit Schrauben und Muttern gesichert sein. Überprüfen Sie immer vor dem Mähen, ob die Schutzklappen mit Schrauben und Muttern gesichert sind. Im ungesicherten Zustand könnten Gegenstände herausgeschleudert werden.

Motor

Die Maschine wird zusammen mit der Bedienungsanleitung des Motors ausgeliefert. Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Motors, bevor Sie mit der Maschine arbeiten.

Zündschloss

Das Zündschloss (Abb. 9 Pos. 1) wird verwendet, um die Maschine zu starten und zu stoppen. Wenn der Zündschlüssel in Position „Stop“ ist, läuft der Motor nicht und der Schlüssel kann abgezogen werden. In Position „Betrieb“ läuft der Motor und der Schlüssel kann nicht entfernt werden. In Position „Start“ dreht der Startermotor den Motor. Wenn der Motor angesprungen ist, bringen Sie den Schlüssel wieder in die Position „Betrieb“.

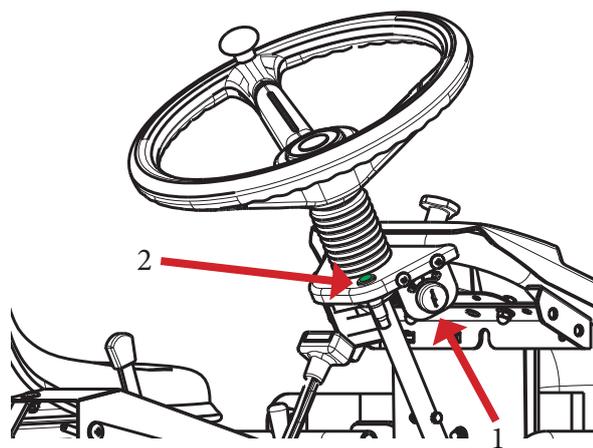


Abb. 9

Kontrolllampe Grün

Wenn sich der Zündschlüssel in Position „Betrieb“ befindet, leuchtet die grüne Kontrolllampe Abb. 9 Pos. 2.

Gefahr

Ziehen Sie immer den Zündschlüssel ab, wenn Sie die Maschine verlassen. Wenn der Motor gestoppt ist, prüfen Sie, ob sich der Schlüssel in Position „Stop“ befindet. Starten Sie den Motor nicht länger als 10 Sekunden. Wenn der Motor nach 10 Sekunden noch nicht angesprungen ist, warten Sie 30 Sekunden, bevor Sie den Startvorgang wiederholen.

Sicherheitsschalter

Sie können den Motor nur starten, wenn die Messer ausgeschaltet sind. Wenn das Bremspedal nicht getreten ist, kann die Maschine nicht gestartet werden. Wenn sich kein Bediener auf dem Sitz befindet, kann der Motor nicht gestartet werden.

Wenn der Motor läuft und der Bediener den Sitz verlässt, wird der Motor abgeschaltet.

Warnung

Starten Sie niemals die Maschine, wenn sich niemand auf dem Sitz befindet. Setzen Sie niemals die Sicherheitsschalter außer Funktion. Wenn der Motor aufgrund des Auslösens von einem Sicherheitsschalter abgestellt wird, stellen Sie den Zündschlüssel in die Position „Stop“, sonst wird die Batterie entladen.

Kraftstoffhahn

Die Maschine ist mit einem Kraftstoffhahn (Bild 9) ausgerüstet. Er befindet sich am Motor unterhalb des Luftfilters am Vergaser. Schieben Sie den Benzinhahn in Richtung Motor, so ist der Kraftstoffhahn auf. Ziehen Sie den Kraftstoffhahn vom Motor weg, so ist der Kraftstoffhahn zu.

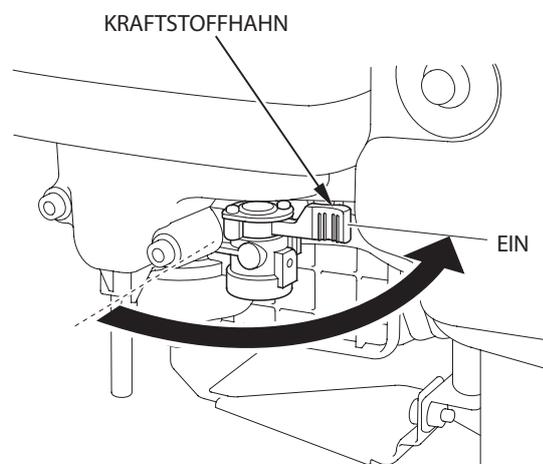


Abb. 10

Bedienung

Achtung

Prüfen Sie das Drehmoment der Schrauben und Muttern gemäß Kapitel „Drehmomente“ in dieser Anleitung

Bei der Entwicklung der Maschine stand Ihre Sicherheit an erster Stelle. Nachlässigkeit bei der Verwendung kann diese Bemühungen jedoch nutzlos machen. Ihre Sicherheit kann nur gewährleistet werden, wenn Sie stets alle Sicherheitsvorschriften beachten und die Maschine regelmäßig laut diesem Handbuch gewartet wird.

Der Bediener der Maschine ist für den sicheren Gebrauch verantwortlich und muss mit der Bedienung und den Sicherheitsvorschriften vertraut sein. Die bestimmungsgemäße Verwendung ist das Schneiden von niedrigem bis hin zu hohem Gras. Sie darf zu keinem anderen Zweck eingesetzt werden. Der HERKULES RM 60G/600 darf nicht zum Transport von Gegenständen oder Personen benutzt werden, da Unfälle oder Beschädigungen an der Maschine die Folge sein können.

Gefahr

Benutzen Sie die Maschine keinesfalls, wenn sie nicht ordnungsgemäß laut diesem Handbuch gewartet worden ist.

Achtung

Kinder und nicht eingewiesene Personen dürfen die Maschine nicht bedienen. Setzen Sie die Maschine nicht in Betrieb, wenn andere Personen in der Nähe sind. In der Nähe von Objekten, die von herausgeschleuderten Gegenständen beschädigt werden könnten, darf das Gerät nicht eingesetzt werden. Niemand darf sich an der Maschine im Betrieb aufhalten, außer dem Bediener. Bei laufendem Motor unter keinen Umständen mit der Hand oder anderen Körperteilen unter den Rand des Mähergehäuses kommen.

Starten des Motors

- Drehen Sie den Kraftstoffhahn in die Position „AN“. Nehmen Sie auf dem Sitz Platz.
- Stellen Sie sicher, dass das Messer ausgeschaltet ist, der Schnitthöheneinstellhebel sich in der Transportposition befindet und dass sich der Schalthebel in Neutralstellung befindet.
- Bringen Sie den Gashebel in die Choke Position, wenn der Motor kalt ist. Drücken Sie das Bremspedal und drehen Sie den Zündschlüssel in die Start Position. Wenn der Motor angesprungen ist, lassen Sie den Zündschlüssel wieder los und schieben Sie den Gashebel langsam in die Vollgas Position.

Mähen

- Stellen Sie die gewünschte Schnitthöhe ein.

Achtung

Bedenken Sie, dass es besser ist, häufiger zu mähen und dabei weniger Gras abzunehmen. Etwas längeres Gras ist widerstandsfähiger bei längeren Trockenperioden. Bei zu tiefer Schnitthöhe ist die Gefahr des Aufmähens und dadurch bedingte Beschädigungen deutlich höher.

Wählen Sie die passende Geschwindigkeit.

Die richtige Geschwindigkeit ist abhängig von der Grasbeschaffenheit. Hohes Gras wird langsamer gemäht, kurzes Gras kann schneller gemäht werden. Drücken Sie den Messereinschalthebel langsam nach vorne und fahren Sie in den zu mähenden Bereich. Die beste Geschwindigkeit ist, abhängig von der Beschaffenheit des Rasens, zwischen 3 und 8 km/h.

⚠️ Warnung

Schalten Sie den Messereinschalthebel NICHT bei Vollgas zu, der Messerkeilriemen könnte beschädigt werden.

Stellen Sie sicher, dass sich niemand in dem zu mähenden Bereich, speziell in dem gefährdeten Bereich aufhält (siehe hierzu Abb. 11). Stoppen Sie die Maschine umgehend, wenn etwas hartes getroffen wird. Lassen Sie die Maschine abkühlen und beseitigen Sie die Verunreinigungen des Mähdecks. Prüfen Sie die Maschine auf Beschädigungen oder fragen Sie Ihren Fachhändler, ob die Maschine beschädigt ist.

Es ist gefährlich, an Steigungen zu arbeiten. Arbeiten Sie niemals an Steigungen mit mehr als 15°.

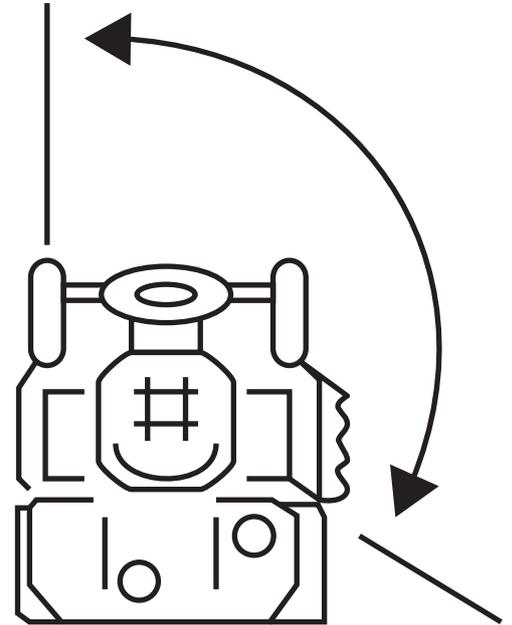


Abb. 11

Anhalten der Maschine

- Ziehen Sie den Messereinschalthebel wieder zurück
- Ziehen Sie den Schnitthöhen Hebel wieder in die Transportstellung.
- Ziehen Sie den Gashebel in die Leerlauf Position.
- Schieben Sie den Schalthebel in die Neutralposition.
- Drehen Sie den Zündschlüssel in die Position „Stop“ und ziehen Sie ihn ab.
- Arretieren Sie die Parkbremse und schließen Sie den Kraftstoffhahn.

⚠️ Warnung

Parken Sie die Maschine niemals an Steigungen. Stoppen Sie die Maschine nur auf einer ebenen Fläche.

Transportieren der Maschine

Verwenden Sie einen LKW oder einen Anhänger, der für die Last geeignet ist. Verwenden Sie Auffahrrampen bis 500 kg und 30 cm breit. Prüfen Sie, ob die Neigung nicht mehr als 16° (siehe Abb. 12) beträgt.

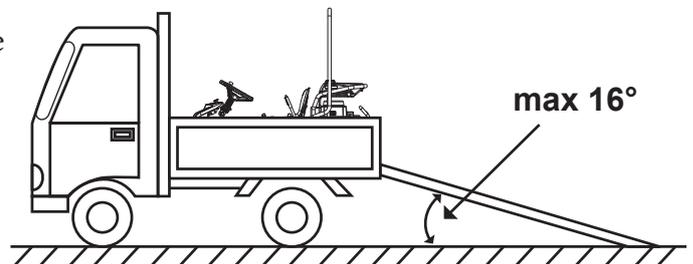


Abb. 12

Aufladen der Maschine

- Schalten Sie das Mähdeck aus und bringen Sie es in die Transportposition. Schalten Sie die Differentialsperre ein. Bringen Sie die beiden Rampen parallel zu den Rädern und arretieren Sie die Rampen, damit sie nicht wegrutschen können.
- Fahren Sie die Maschine mit Vollgas und langsam auf den LKW oder Anhänger.
- Wenn die Maschine verladen ist, stellen Sie den Motor ab und entfernen Sie den Zündschlüssel. Arretieren Sie die Parkbremse und schließen Sie den Benzinhahn. Sichern Sie die Maschine gegen Verrutschen.

Aufbewahren der Maschine

Reinigen Sie die Maschine gründlich. Bessern Sie Lackschäden mit Ausbesserungsfarbe aus.

Prüfen Sie, ob Beschädigungen vorhanden sind. Führen Sie die vorgeschriebene Wartung durch. Entfernen Sie das Zündkabel von der Zündkerze und entfernen Sie den Kraftstoff oder verwenden Sie geeignete Haltbarkeitsmacher. Entfernen Sie den Zündschlüssel. Stellen Sie die Maschine an einen trockenen Ort.



Gefahr

Bevor Sie mit der Wartung beginnen, stellen Sie den Motor aus und entfernen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze

Wird der Herkules RM 60G/600 nicht wie im Folgenden beschrieben gewartet, können Schäden an der Maschine oder Verletzungen des Bedieners oder dritter Personen die Folge sein. Für nicht ordnungsgemäß gewartete Geräte kann keine Garantie für Schäden übernommen werden, die auf mangelhafte Pflege zurückzuführen sind.

- Die tägliche Wartung wird durch den Bediener durchgeführt.
- Die erste Wartung nach 20 Stunden sowie die 100- und 300-Stunden Wartungen werden durch den Fachhändler durchgeführt.
- Fragen Sie Ihren Fachhändler, wenn Sie Probleme mit der Wartung haben.
- Fragen Sie Ihren Importeur nach Ihrem nächsten Fachhändler.

Tägliche Wartung

Getriebeölstand (siehe Abb. 13)

Überprüfen Sie den Getriebeölstand im kalten Zustand wenn die Maschine auf einer ebenen Fläche steht. Entfernen Sie die Kontrollschraube (Abb. 13 Pos. A), der Ölstand sollte sich unterhalb der Kante befinden. Erneuern Sie das Getriebeöl nach 20 - und danach alle 100 Betriebsstunden. Die Ölablassschraube befindet sich am Getriebe (Abb. 13 Pos. B). Verwenden Sie 1,1 Liter AGIP SAE 85W140 API GL5 oder 80W90 API GL40 Getriebeöl.

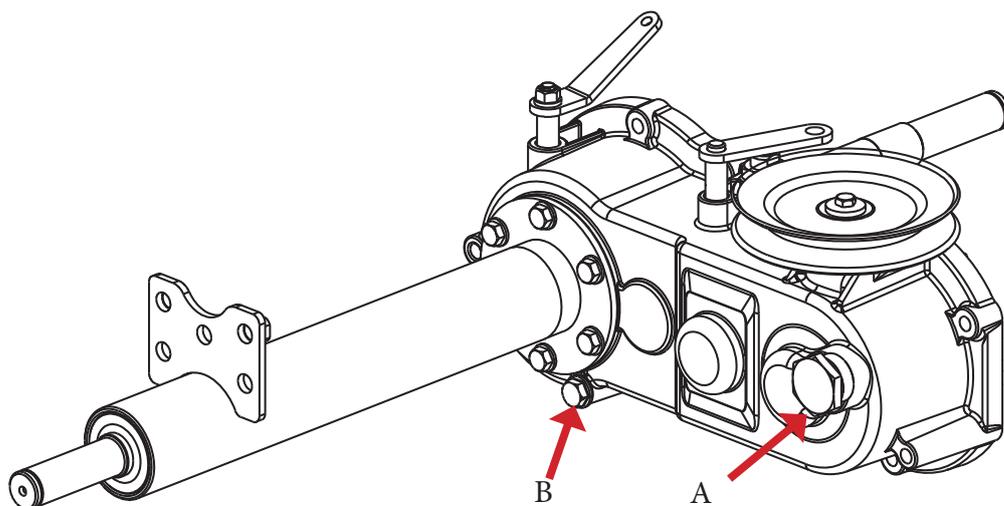


Abb. 13

Kraftstoff (Abb. 14)

Prüfen Sie, ob genügend Kraftstoff vorhanden ist. Die Markierung „F“ ist voll. Die Markierung „E“ ist leer. Prüfen Sie, ob der Tankdeckel fest verschlossen ist. Verwenden Sie nur bleifreien Kraftstoff.



Gefahr

Überprüfen Sie, ob der Tankdeckel fest verschlossen ist. Entfernen Sie übergelaufenen Kraftstoff, bevor Sie die Maschine starten. Stellen Sie sicher, dass kein Feuer, elektrische Funken oder Zigaretten in der Nähe der Maschine sind, bevor Sie auftanken.

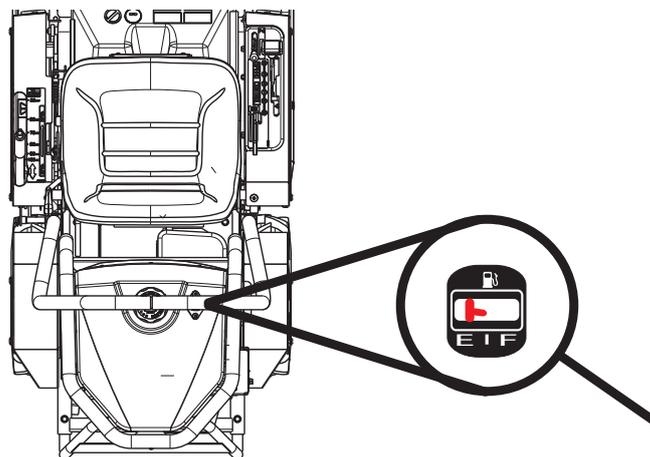


Abb. 14

Entflammables Material entfernen

Entfernen Sie entflammables Material, besonders in der Nähe vom Auspuff und vom Motor.

Lenkung (Abb. 15 & 16)

Prüfen Sie das vertikale Spiel der Lenkung, max. 1 mm.

Prüfen Sie das Lenkspiel; das max. Spiel ist 40 mm.

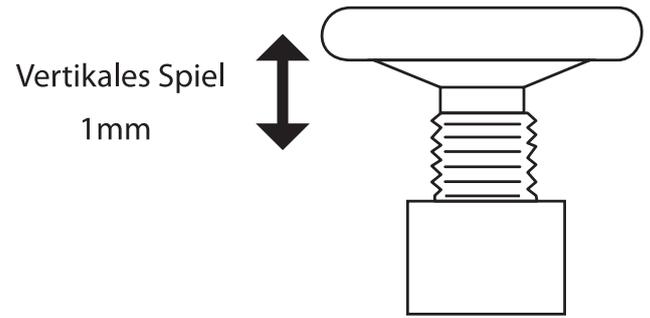


Abb. 15

Sollte ein größeres Spiel festgestellt werden, wenden Sie sich an einen Fachhändler.

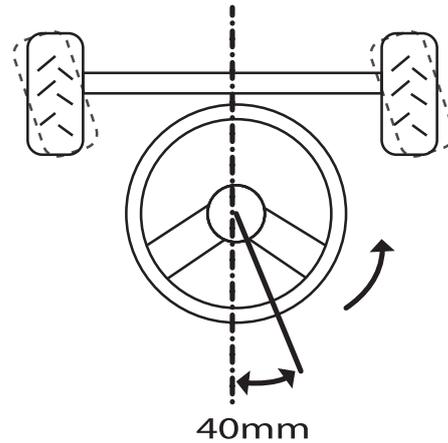


Abb. 16

Reifen (Abb. 17)

Prüfen Sie den Zustand der Reifen auf Beschädigungen.

Prüfen Sie den Reifendruck: 1,2 Bar vorn

1,4 Bar hinten

Sicherheitsaufkleber

Prüfen Sie, ob alle Sicherheitsaufkleber vorhanden sind und ob sie beschädigt sind. Erneuern Sie umgehend defekte oder fehlende Aufkleber.

Abdeckungen

Prüfen Sie, ob die Abdeckungen fest verschraubt sind.

Flüssigkeitsstand der Batterie

Die Batterie ist eine verschlossene, ventilgeregelte Bleibatterie mit im Vlies gebundenem Elektrolyt und benötigt keinerlei Wartung. Die Batterie darf nur mit speziellen spannungsgeregelten Ladegeräten geladen werden. Herkömmliche Ladegeräte können die Batterie in Kürze zerstören.

Reifendruck

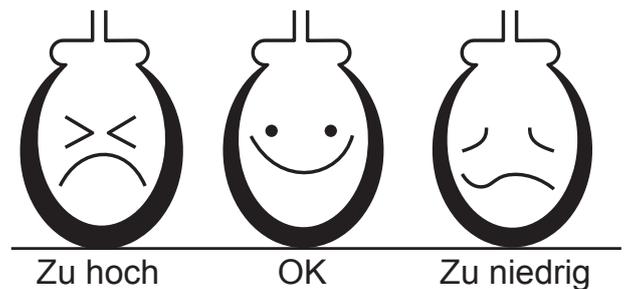


Abb. 17

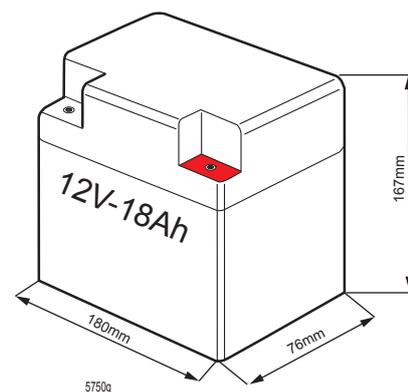


Abb. 17

Messer und Messerhalter

Achtung

**Sie können sich an den Messern verletzen.
Tragen Sie immer Handschuhe, wenn Sie an
den Messern arbeiten.**

Prüfen Sie den Zustand der Messerklingen. Tauschen
Sie beschädigte Messer sofort aus.

Messerwechsel:

1. Lösen Sie die Messerbefestigungsmuttern. Halten
Sie die untere Mutter mit einem Schlüssel fest und
lösen Sie die obere Mutter.
2. Wenn ein neues Messer montiert wird, tauschen
Sie immer den Messerschraubensatz mit aus.
Der Satz besteht aus Mutter und Kontermutter,
Mutterschutz und Messerschraube (Siehe Abb. 18).

Achtung

**Verwenden Sie nur Originalersatzteile.
„Nachbauteile“ gewährleisten nicht den
sicheren und korrekten Betrieb der Maschine
und es erlischt der Gewährleistungs- und
Garantieanspruch.**

- Prüfen Sie den Messerbalken ebenso auf Beschädigungen. Wenn Sie
keine Beschädigungen sehen, tauschen Sie den Messerbalken alle 100
Stunden oder alle 2 Jahre aus.
- Prüfen Sie das Messer öfter, wenn Sie auf trockenen und sandigen
Böden arbeiten.
- Wir empfehlen Ihnen, immer ein Ersatzmesser und einen
Messerschrauben Satz zur Hand zu haben.
- Wenn der Messerschraubenkopf beschädigt ist, kann die
Messerschraube brechen und das Messer könnte aus dem Gehäuse
herausgeschleudert werden und jemanden verletzen. Tauschen Sie das
Messer und die Messerschraube aus, wenn sie 30% verschlissen sind
(siehe Abb. 19).

Schmierung

Wischen Sie überflüssiges Fett sofort ab, besonders wenn Sie auf sandigen
Böden arbeiten. Reinigen Sie die Schmiernippel, bevor Sie mit einer
Fettpresse die Schmiernippel abschmieren. Verwenden Sie nur NLGI Nr.
2 Molybdän Schmierfett. Schmieren Sie die Anlenkpunkte des Mähdecks
(Siehe Abb. 20, 21, 22).

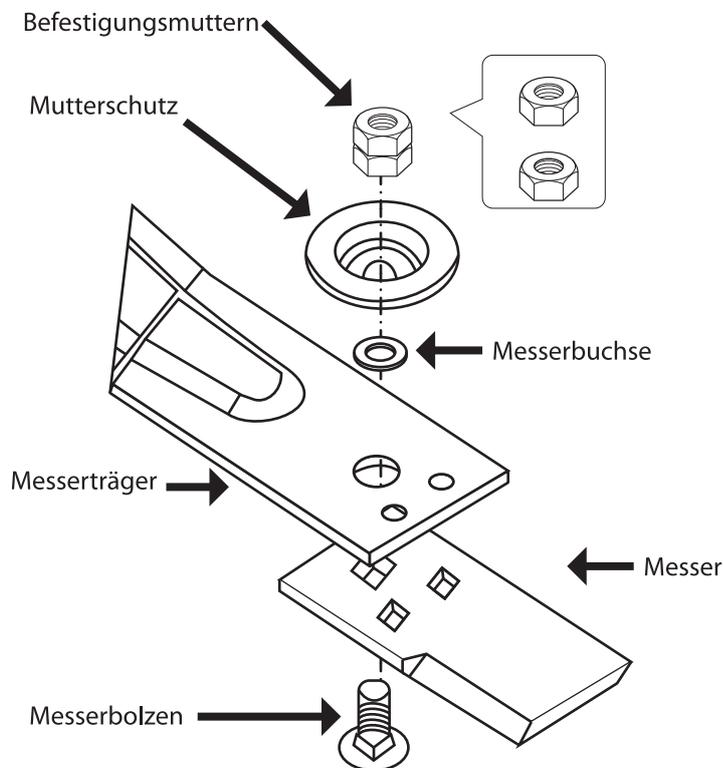


Abb. 18

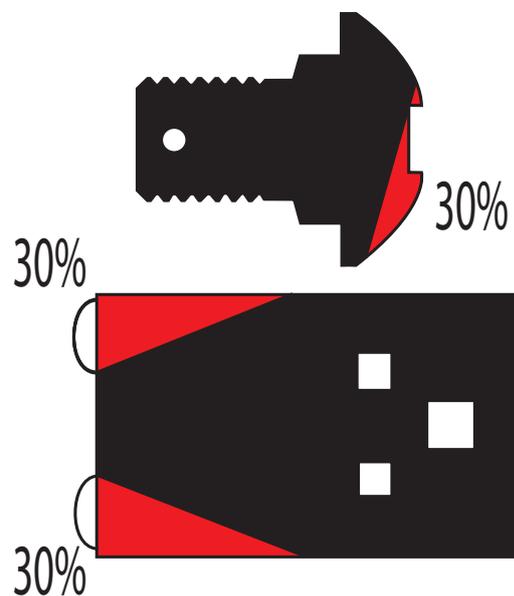


Abb. 19

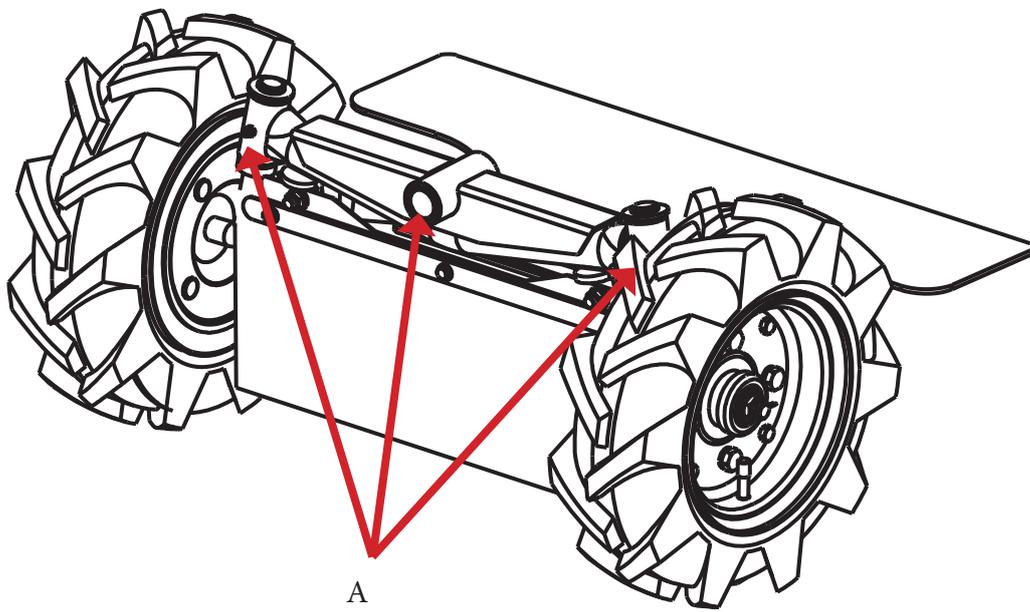


Abb. 20 Vorderachse

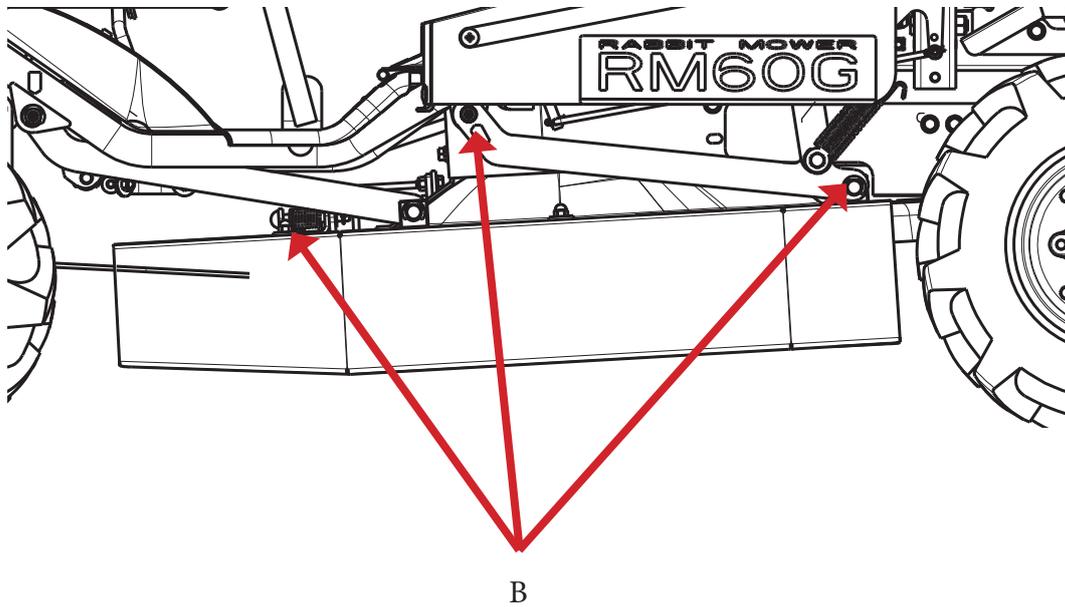


Abb. 21 Mähdeckaufhängung links

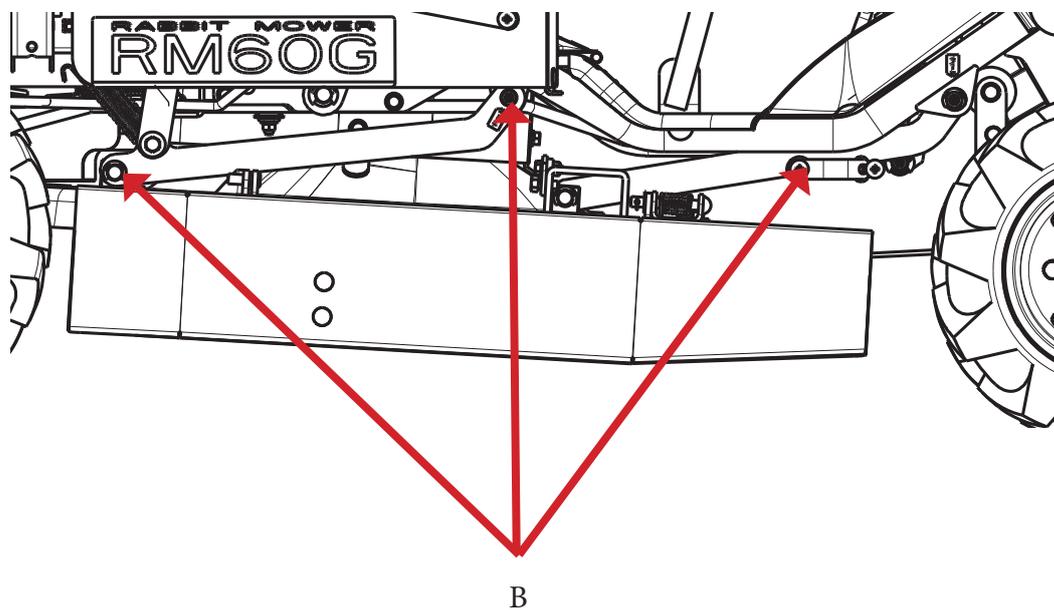


Abb. 22 Mähdeckaufhängung rechts

Luftfilter



Achtung

Arbeiten Sie niemals ohne Luftfilter. Wird der Motor ohne oder mit beschädigtem Luftfiltereinsatz betrieben, gelangt Schmutz in den Motor, wodurch der Verschleiß am Motor erhöht wird. Hieraus resultierende Schäden sind nicht durch die Garantie abgedeckt.

Luftfilter (Abb. 23)

1. Entfernen Sie die Flügelmutter Pos. 1.
2. Entfernen Sie die Luftfilterabdeckung Pos. 2.
3. Entfernen Sie die Flügelmutter Pos. 3.
4. Entnehmen Sie den Luftfiltereinsatz Pos. 4 und den Vorfilter Pos. 5.
5. Blasen Sie den Luftfiltereinsatz Pos. 4 vorsichtig mit Druckluft aus. Tauschen Sie den Luftfilter aus, wenn er zu schmutzig ist.
6. Reinigen Sie den Vorfilter Pos. 5 mit Seifenlauge, trocknen Sie ihn gründlich ab und ölen ihn leicht ein.
7. Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

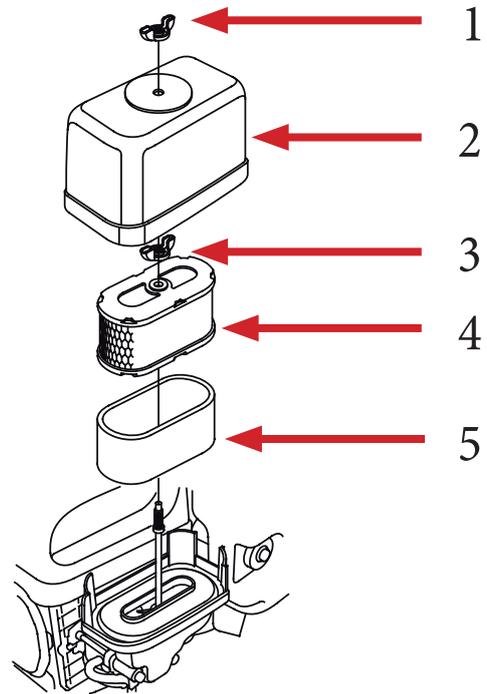


Abb. 23

Kraftstofffilter

Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen den Zustand des Kraftstofffilters und tauschen Sie ihn gegebenenfalls aus.

Motor

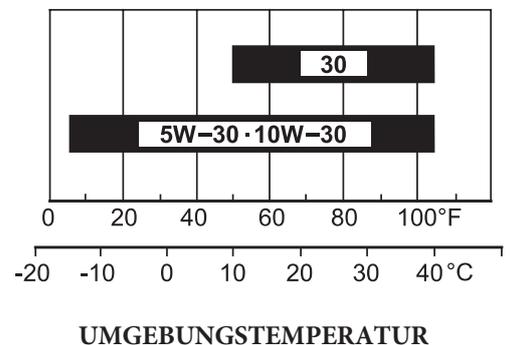
Die Wartung und Pflege des Motors unterliegt den Anweisungen und Sicherheitsvorschriften des Motorenherstellers. Es ist daher erforderlich, auch die Bedienungsanleitung des Motorenherstellers gründlich durchzulesen und die enthaltenen Anweisungen zu beachten.

Motoröl

Beachten Sie auch hierzu die Anweisungen der Bedienungsanleitung des Motorenherstellers.

Verwenden Sie Motoröl für Viertakt Motoren, das die Anforderungen für API-Serviceklasse SJ oder höher (bzw. gleichwertig) erfüllt oder überschreitet. Prüfen Sie stets das API-Service-Etikett am Ölbehälter, um sicherzugehen, dass es die Buchstaben SJ oder die einer höheren Klasse (bzw. entsprechende) enthält.

SAE 10W-30 wird für allgemeinen Gebrauch empfohlen. Andere in der Tabelle angegebene Viskositäten können verwendet werden, wenn die durchschnittliche Temperatur in Ihrem Gebiet innerhalb des angezeigten Bereichs liegt.



UMGEBUNGSTEMPERATUR

Abb. 24

ddie

⚠ Wichtig

Eine schlechte Keilriemenspannung führt zum Durchrutschen des Keilriemens und zum frühzeitigen Verschleiß des Keilriemens. Eine zu starke Spannung kann die Lager beschädigen.

Keilriemenspannung

Prüfen Sie den Zustand des Keilriemens. Wenn Beschädigungen vorhanden sind, ersetzen Sie ihn.

- Wenn der Keilriemen durchrutscht, stellen Sie den Bowdenzug (Abb. 25, B) so ein, dass die Spannfeder richtig gespannt ist.
- Wenn das Messer nicht innerhalb von 5 Sekunden stehen bleibt, so stellen Sie Bowdenzug „A“ ein.
- Prüfen Sie, ob die Keilriemenführungen ca. 2 bis 3 mm von den Riemenscheiben (Spannseite des Keilriemens) entfernt sind. Auf der anderen Seite der Riemenscheibe ca. 10 mm.

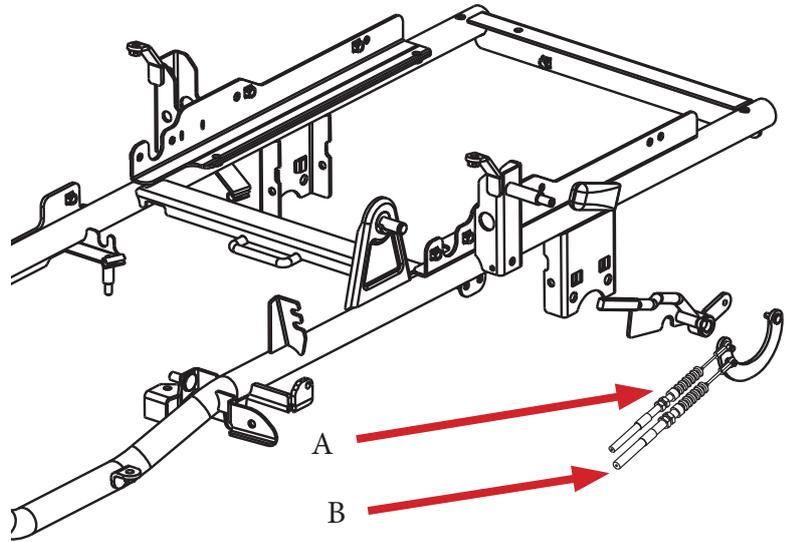


Abb. 25

Bremse

Wenn die Bremse nicht korrekt arbeitet, stellen Sie die Bremse ein (Abb. 26)

Fester Sitz der Schrauben

Prüfen Sie den festen Sitz der Schrauben und Muttern. Durch die Vibrationen können sich Schrauben und Muttern lösen.

Einstellung der Sicherheitsschalter

Stellen Sie die Schalter so ein, dass sie zwischen 3 bis 5mm gedrückt werden.

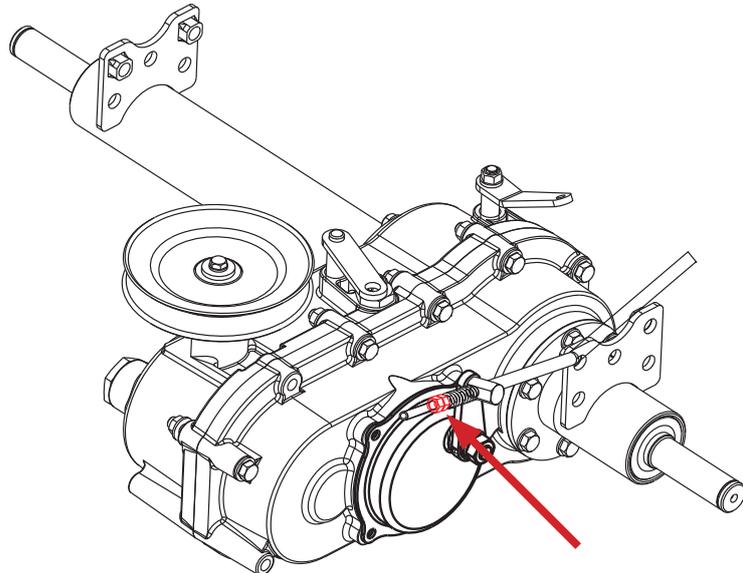


Abb. 26

Wartungsübersicht

Fragen Sie Ihren Fachhändler

◇ Prüfung durch den Bediener vor dem Starten des Motors

△ Prüfung durch den Bediener nach dem Starten des Motors

Teil zur Prüfung	Prüfung	Jede Nutzung	Nach den ersten 20 Stunden	Alle 100 Stunden	Alle 300 Stunden oder jährlich
Messerkeilriemen	Keilriemenspannung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	Beschädigung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Schaltgetriebe	Ölstand	◇		◇	
	Undichtigkeiten	◇		△	
	Ölverschmutzung			<input type="checkbox"/>	
Kraftstoff	Auffüllen	◇			
	Kraftstoffhahn	◇			
Entflammables Material	Entfernen Sie entflammables Material	◇			
Lenkrad	Horizontales Spiel Lenkungsspiel	◇			
Schalthebel	Prüfen Sie, ob die Maschine in Neutralstellung stehenbleibt	△			
	Prüfen Sie, ob der Schalthebel wieder in Neutralstellung geht, wenn die Bremse getreten wird	△			
Reifen	Prüfen Sie den Reifendruck	◇			
	Auf Beschädigung überprüfen	◇			
Bremse	Funktionsüberprüfung	△			
	Prüfen Sie, ob die Bremswirkung ausreichend ist.	△			
Gehäuse	Gehäuse auf Rost und Beschädigungen untersuchen	◇			
Sicherheitsaufkleber	Vorhandensein und Zustand der Sicherheitsaufkleber	◇			
Sicherheitsschalter	Funktionsüberprüfung	△			
Schutzklappen	Vorhandensein und fester Sitz	◇			
Zündschloß	Funktionsüberprüfung	△			
Kraftstofftank und Schläuche	Zustand und/oder Undichtigkeiten Ggf. austauschen	◇			
Batterie	Flüssigkeitsstand	◇			
Gashebel	Funktionsüberprüfung	◇			
Messer	Auf Beschädigungen und festen Sitz prüfen	◇			
Messereinschalthebel	Bowdenzugeinstellung	◇	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Messerbremse	Einstellung überprüfen	◇	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Messerkeilriemen	Keilriemenspannung und Zustand	◇	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Motor	Siehe Bedienungsanleitung Motor	◇			

Störungen und Lösungen

Problem	Ursache	Lösung
Motor startet nicht	Kein Kraftstoff	Auftanken
	Batterie ist leer	Batterie aufladen oder austauschen
	Sicherheitsschalter außer Funktion	Sicherheitsschalter überprüfen
Maschine fährt nicht	Parkbremse arretiert	Parkbremse lösen
Maschine hält nicht an	Geschwindigkeitsregelhebel nicht in Neutralstellung	Bewegen Sie den Hebel in Neutralstellung
Messer arbeiten nicht	Messereinschalthebel nicht betätigt	Einschalthebel betätigen
	Sicherheitsschalter außer Funktion	Sicherheitsschalter überprüfen

Drehmomente in NM

Schraubendurchmesser in mm	Markierung auf dem Schraubenkopf				
	4 oder ohne Markierung	7	8	9	11
3	0,3 bis 0,5	---	---	---	---
4	0,8 bis 1,0	---	---	---	---
5	2,5 bis 3,4	5,4 bis 6,4	6,4 bis 7,4	6,4 bis 7,4	8,8 bis 9,8
6	4,9 bis 6,9	9,8 bis 11,8	11,8 bis 13,7	11,8 bis 13,7	14,7 bis 16,7
8	11,8 bis 16,7	24,5 bis 29,4	29,4 bis 34,3	34,3 bis 36,2	36,3 bis 41,2
10	20,6 bis 29,4	39,2 bis 44,1	49 bis 53,9	49 bis 53,9	72,6 bis 82,4
12	44,1 bis 53,9	83,4 bis 93,2	93,2 bis 107,9	93,2 bis 107,9	122,6 bis 137,3
14	63,7 bis 78,5	117,7 bis 132,4	132,4 bis 147,1	147,1 bis 166,7	205,9 bis 225,6
16	88,3 bis 107,9	152 bis 171,6	176,5 bis 196,1	215,8 bis 245,2	313,8 bis 343,2
18	117,7 bis 137,3	205,9 bis 235,4	245,2 bis 274,6	313,8 bis 343,2	441,3 bis 470,7
20	147,1 bis 166,71	235,4 bis 274,6	313,8 bis 353	441,3 bis 480,5	617,8 bis 657,1
22	176,5 bis 205,9	421,7 bis 451,1	539,4 bis 578,6	608 bis 647,2	843,4 bis 882,6
24	235,4 bis 264,8	539,4 bis 568,8	706,1 bis 745,3	784,5 bis 823,8	1098,4 bis 1137,6

CE-Konformitätserklärung RM 60G/600

Wir,

OREC CO LTD 548-22 HIYOSHI HIROKAWA-MACHI YAME-GUN

Eigentümer der Technischen Dokumente:

S.A.T. sarl - Force 7 – ZA – 38110 ROCHETOIRIN France

Benannte Stelle nach dem vollständigen Qualitätssicherungssystem:

Lloyd's Register Quality Assurance 71 Fenchurch street London EC3S 4BS UK

erklären auf eigene und alleinige Verantwortung, dass die folgende Maschine

1. Kategorie: Aufsitzfreischneider mit Verbrennungsmotor
2. Handelsmarke: OREC
3. Modell: RM 60G/600.
4. Serien Nummer Identifikation: RF
5. Motor:
- Hersteller: Honda
- Typ: GXV390
- Garantierter Schallleistungspegel: 101 dB(A)
- Garantierter Schalldruckpegel: 90 dB(A)
- Schneidvorrichtung. Drehendes Messer
- Schnittbreite: 60 cm

mit den folgenden gesetzlichen Bestimmungen übereinstimmt:

Richtlinie EC/2000/14, EC/2006/42, EC/2004/108/EC und Europäischer Norm EN836 entspricht

Ausgestellt am: Fukuoka, April 10/2015

Unterzeichner : Haruhiko Imamura
Position : Geschäftsführer



Vibrationen RM 60G/600

- Handelsmarke: OREC
- Typ: RM 60G/600.
- Motor: Honda. GXV 390

Messpunkte	RM 60G/600
60° von der mittleren vertikalen Achse (rechts) des Lenkrades	3,12 m/s ²
60° von der mittleren vertikalen Achse (links) des Lenkrades	3,40 m/s ²
Auf dem Sitz des Benutzers	4,14 m/s ²